

Jan Niklas Polizei-Europameister !!!

Mit seinem Kollegen Pascal Benz hat **Jan Niklas vom TC Schwarz-Gelb Hagen bei den 8. Polizei-Europameisterschaften in Mailand die Doppel-Konkurrenz für das deutsche Team gewonnen.** Es ist bereits seine zweite EM-Medaille.

Alle vier Jahre tragen die Polizei-Nationalteams ihre Europameisterschaften aus. **Jan war schon zum vierten Mal dabei.** Schon 2003 in den Niederlanden hat er Doppelsilber mit Marco Leimbach gewonnen, danach in Monaco (2007) und Ungarn (2011) war jeweils im Viertelfinale Schluss.

Diesmal war schon die nationale Ausscheidung für die Nummer 1 unserer Herren-30-Westfalenliga-Mannschaft eine hohe Hürde. Doch Jan setzte sich im Mai in Münster erneut durch und schaffte es ins zehnköpfige Team des Deutschen Polzeisport-Kuratoriums.

Er entschied sich für den **Start im Doppel** an der Seite des zehn Jahre jüngeren Saarländers Pascal Benz. „Er ist der klar bessere Spieler, aber von der Spielanlage hat das sehr gut gepasst“, kommentierte Jan diese Entscheidung.



Das zeigte sich bei den Spielen dieser Meisterschaften **vom 12. bis 19. September 2015**, an denen 55 Männer und 30 Frauen **aus insgesamt 16 Nationen** teilnahmen, nach der Eröffnungsfeier im Hippodrom San Siro durch Verbandspräsident Luc Smeyers.

Das an **Position 5** gesetzte **zweite deutsche Doppel Niklas/Benz** - die deutschen Kollegen Marc Leimbach und Andreas Weber galten eher als Titelkandidaten - startete gegen die **Monegassen Roversi/Bisinger** mit einem mühelosen 6:1 6:3-Sieg, ehe es im Viertelfinale gegen die an Position 4 gesetzten Sicard/Swistak **aus Frankreich** spannend wurde. Den ersten Satz gaben Jan und sein Partner mit 3:6 ab, fanden im zweiten Satz aber ihr Spiel und konnten mit 6:3 ausgleichen. Im hoch dramatischen Champions-Tie-Break besiegten sie die Franzosen nach 5:8-Rückstand schließlich noch mit 10:8.

Auf die **rumänischen topgesetzten Titelverteidiger Moraru/Mozes** traf Jan mit seinem Doppelpartner im Halbfinale. Den ersten Satz gewannen sie mit 6:2, ehe sich die Rumänen enorm steigerten, so dass es in den Tie-Break ging. Die Deutschen behielten mit ihrem Kampfgeist und ihren starken Nerven die Oberhand, so dass sie diesen mit 7:4 für sich entscheiden konnten. Zum Glück für Jan und seinen Partner konnten die Ex-Profis Moraru und Mozes nicht mehr ganz ihr hohes Niveau von vor vier Jahren erreichen.

Das **Endspiel** auf der Anlage des Tennisclub Milano Alberto Bonacossa war erreicht, doch hier galten die ohne Satzverlust ins Finale gestürzten deutschen Teamkollegen Leimbach/Weber als favorisiert. Allerdings hatten beide sehr schwere Einzel am Finaltag hinter sich und mussten leicht angeschlagen auf den Platz.

Den ersten Satz gewannen die als Doppel bei Turnieren eingespielten Favoriten noch mit 6:3. Doch dann spielten Niklas/Benz immer stärker, während sich der Kräfteverschleiß von Leimbach und Weber bemerkbar machte.



„Wenn die fit sind, gewinnen sie. Aber wir haben auch am oberen Limit gespielt“, erklärte Jan, der mit seinem Partner mit 6:2 den Satzausgleich schaffte. **Und im äußerst spannenden Match-Tie-Break mit 10:6 schließlich den Europameister-Titel - den einzigen für das deutsche Team - gewann.** „Das war eine Riesen-Überraschung“, freute sich Jan, „wir waren die absoluten Außenseiter.“

„Eine tolle Woche, ganz unabhängig vom Ausgang“, befand Jan nach der erfolgreichen Reise in die italienische Metropole. Bereits in zwei Jahren - der Rhythmus wird geändert - winkt in Ungarn die nächste Europameisterschafts-Chance. Vielleicht klappt es für dann für Jan noch einmal mit der Teilnahme und, wenn es wieder gut läuft, mit einem Titel.



Der TC Schwarz-Gelb Hagen gratuliert Jan Niklas herzlich zu diesem tollen internationalen Erfolg und wünscht Jan bereits jetzt viel Glück für die nächste Europameisterschaft !!!